

Spielzeuge, die immer Freude bereiten!

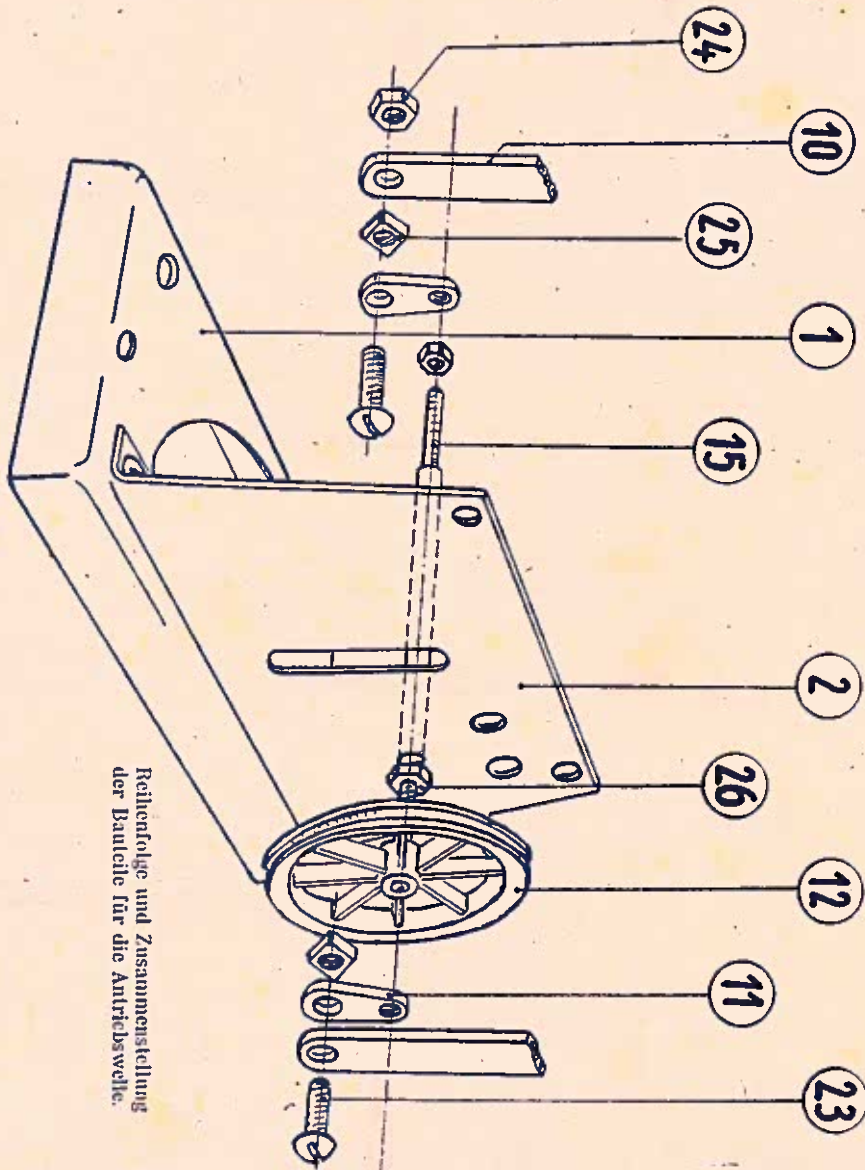
# „Sachsenmeister“ Lehrspielzeuge



## Bauanleitung

für die „Sachsenmeister“ Modellbaukasten  
Größe I und II

V. Guttersäge



Reihenfolge und Zusammenstellung  
der Bauteile für die Antriebswelle.

# „Sachsenmeister“-Spielzeuge

sollen zum technischen Denken anregen, sie mögen dem zukünftigen Maschinenbauer physikalische und mechanische Vorgänge zu verstehen erleichtern, sie sollen dem Jungen erster Umgang mit Maschinen-Elementen sein und Grundbegriffe für den späteren Beruf schaffen.

„Sachsenmeister“-Modell-Baukasten sind eine Ergänzung zu den beliebten „Sachsenmeister“-Dampfmaschinen, die in verschiedenen Größen und Ausführungen hergestellt werden und vervollständigen sich beide zu einem schönen und lehrreichen Spielzeug. Mit fast 100 (Größe I) und 200 (Größe II) verschiedenen Bauteilen (Platten, Wellen, Schrauben, Muttern, Räder usw.) können nach den Abbildungen jeweils eines oder mehrere verschiedener Antriebs-Modelle gebaut werden. Diese können dann von Hand, mit einem Elektro-Spielzeugmotor oder den „Sachsenmeister“-Dampfmaschinen in Betrieb genommen werden und veranschaulichen somit deutlich den Aufbau und die Arbeitsweise des gewählten Modelles. Durch die vielseitige Verwendungsmöglichkeit der Bauteile geben die Baukasten Ansporn zur dauernden Neugestaltung und zur Freude am Selbstgeschaffenen.

„Sachsenmeister“-Baukasten sind nicht für unsere Kleinsten, denn sie verlangen bereits eine bestimmte Geschicklichkeit, die eben erst bei einem gewissen Alter unserer Jungen vorhanden ist. Obwohl bei den „Sachsenmeister“-Baukasten bereits alle Bauteile fertig sind und nur zusammengefügt werden brauchen, verlangt der Bau der Modelle doch eine gewisse Fertigkeit und Überlegung, um die Teile, entsprechend der umseitigen Zusammenstellungs-Zeichnungen, zu einer wirklich leicht und gutlaufenden Maschine zusammen zu bauen. Sie haben aber den Vorteil, daß diese Miniatur-Maschinen ein wirklich wahrheitsgetreues Aussehen haben und daß daran nichts improvisiert ist. Empfohlen sei, unter Berücksichtigung der gesteigerten Schwierigkeiten, die Maschinen-Modelle nach der Reihenfolge der Numerierung zu bauen. Sollte es beim ersten Versuch nicht ge-

lingen, dann am besten die Zeichnung noch einmal genau ansehen, überlegen und von vorne anfangen! Es hilft meistens schon, wenn die Bauteile in einer anderen Reihenfolge aneinander gefügt werden, sie stimmen in ihren Maßen und Zusammenstellungen, denn es ist an alles gedacht und — es geht bestimmt!

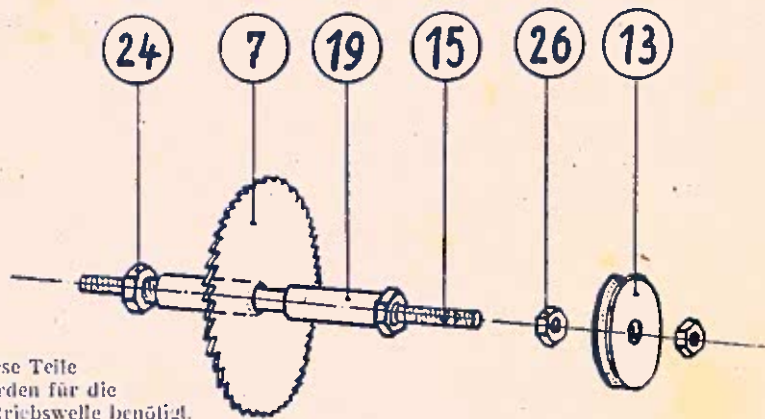
Die einzelnen Bauteile sind stabil, von größter Haltbarkeit und aus bestem Material hergestellt, vernickelt, brüniert und farbig spritzlackiert, so daß diese auch nach längerer Verwendung immer noch sehr schön aussehen. Zweckmäßig ist es, alle Gewinde, und beweglichen Teile an ihren Lagerstellen, leicht zu ölen. Da, wo Gefahr besteht, daß sich eine Schraube oder Mutter durch die drehende Bewegung des Teiles lösen könnte, wird eine Unterlegscheibe beigelegt. Das zum Bau notwendige Werkzeug, ein Schraubenzieher und ein Mutterschlüssel, ist auch dabei. Eine kleine Flachzange, die ja immer in Vater's Werkzeugkiste ist, leistet manchmal recht gute Dienste.

## Inhaltsverzeichnis

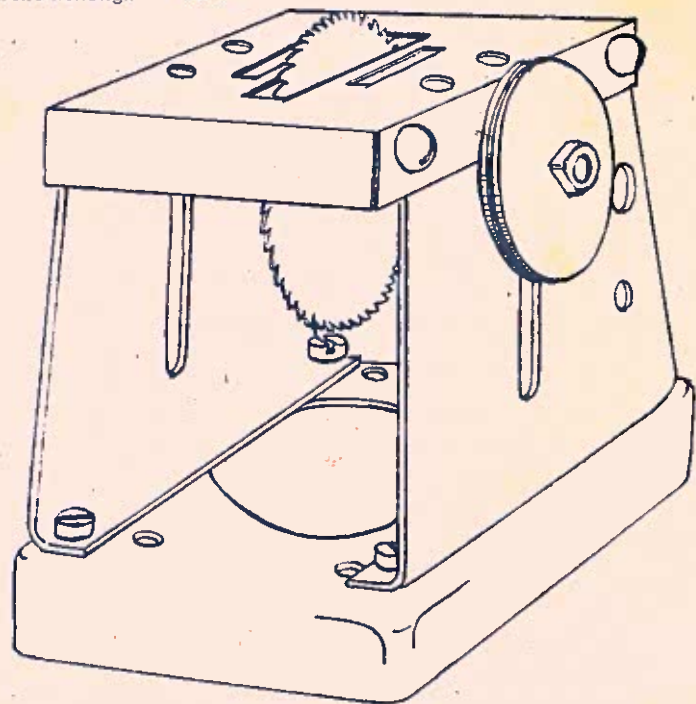
der Bauteile für Größe I und II mit den Abbildungen der wichtigsten Teile ist im Deckel des Karton eingeklebt.

.....  
Baukasten Größe I und die Dampfmaschine „Sachsenmeister-Gnom“ oder Baukasten Größe II und die Dampflok mobile Modell „L“ oder Dampfmaschine Modell „LM I“ ergaben, unter Verwendung einer Transmission, zusammen jeweils eine komplette Maschinenanlage.  
.....

Hier abheben!



Diese Teile werden für die Antriebswelle benötigt.

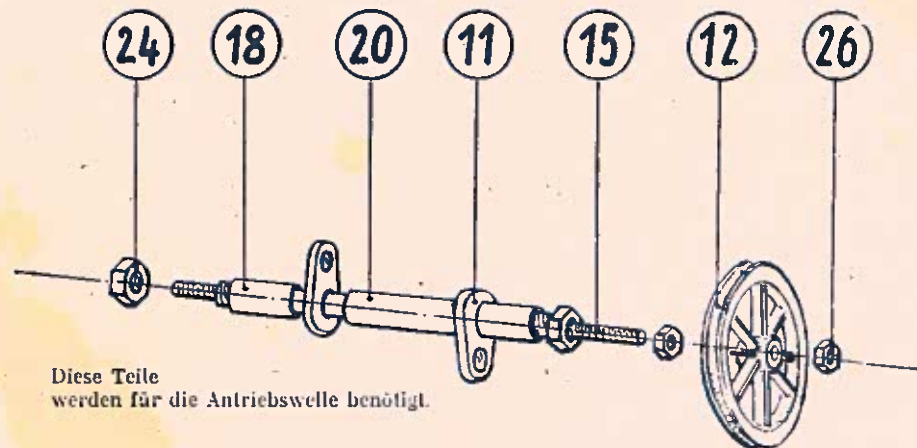


### I. Kreissäge, verwendet wird:

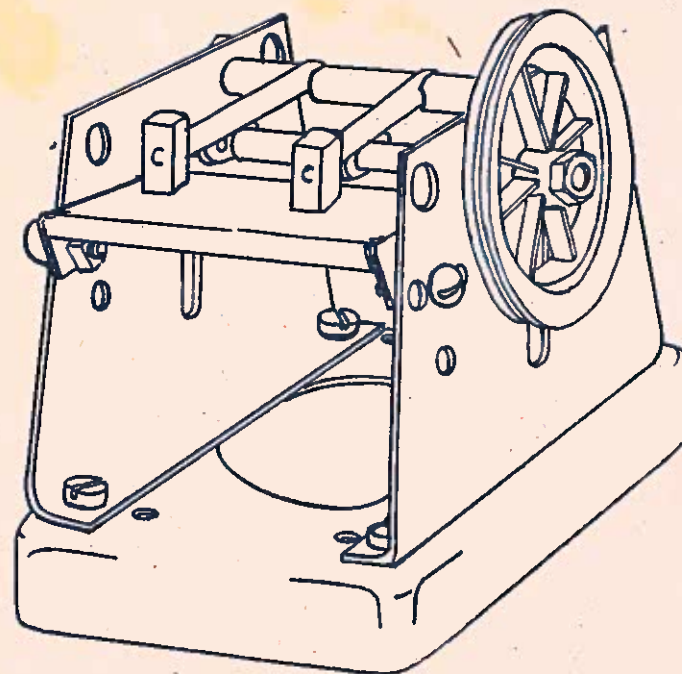
- |       |                      |          |                          |
|-------|----------------------|----------|--------------------------|
| Nr. 1 | 1 St. Grundplatte    | Nr. 13   | 1 St. Antriebsrad, klein |
| Nr. 2 | 2 St. Seitenwände    | Nr. 15   | 1 St. Hauptantriebswelle |
| Nr. 3 | 1 St. Tischplatte    | Nr. 19   | 2 St. Hülsen, 19 mm lang |
| Nr. 7 | 1 St. Kreissägeblatt | Nr. 23 } | Schrauben und Muttern    |
|       |                      | Nr. 21 } |                          |

### II. Schleifbock, verwende statt:

- |       |                           |        |                                 |
|-------|---------------------------|--------|---------------------------------|
| Nr. 7 | die Schleifscheibe Nr. 14 | Nr. 19 | 2 St. Hülsen Nr. 20, 15 mm lang |
|-------|---------------------------|--------|---------------------------------|

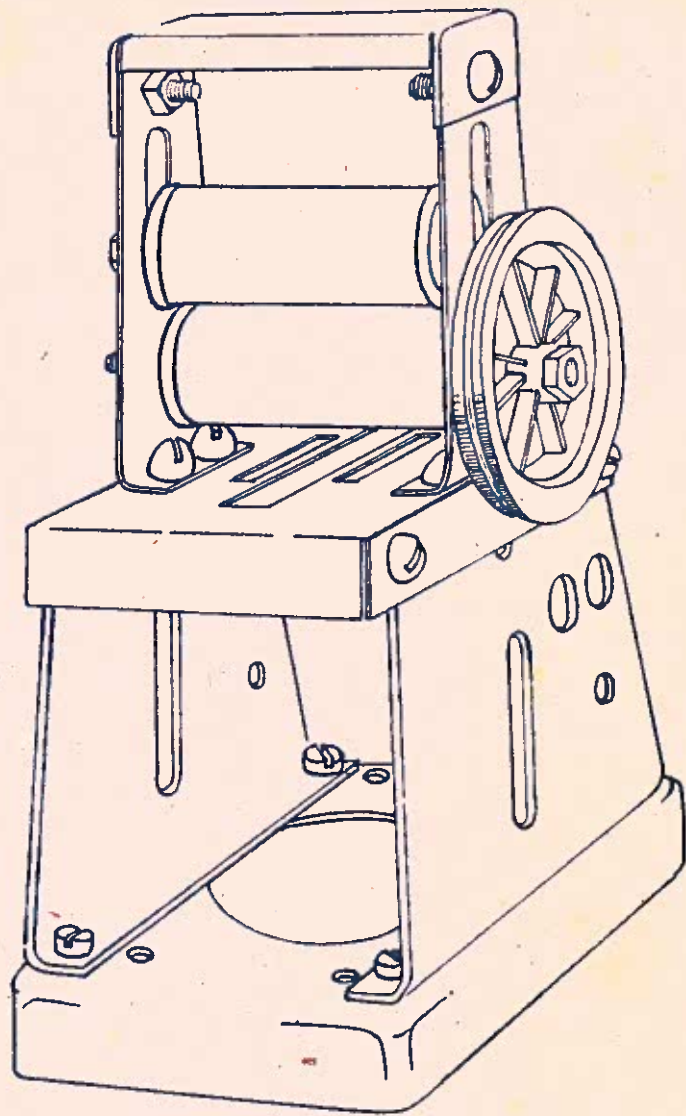


Diese Teile werden für die Antriebswelle benötigt.



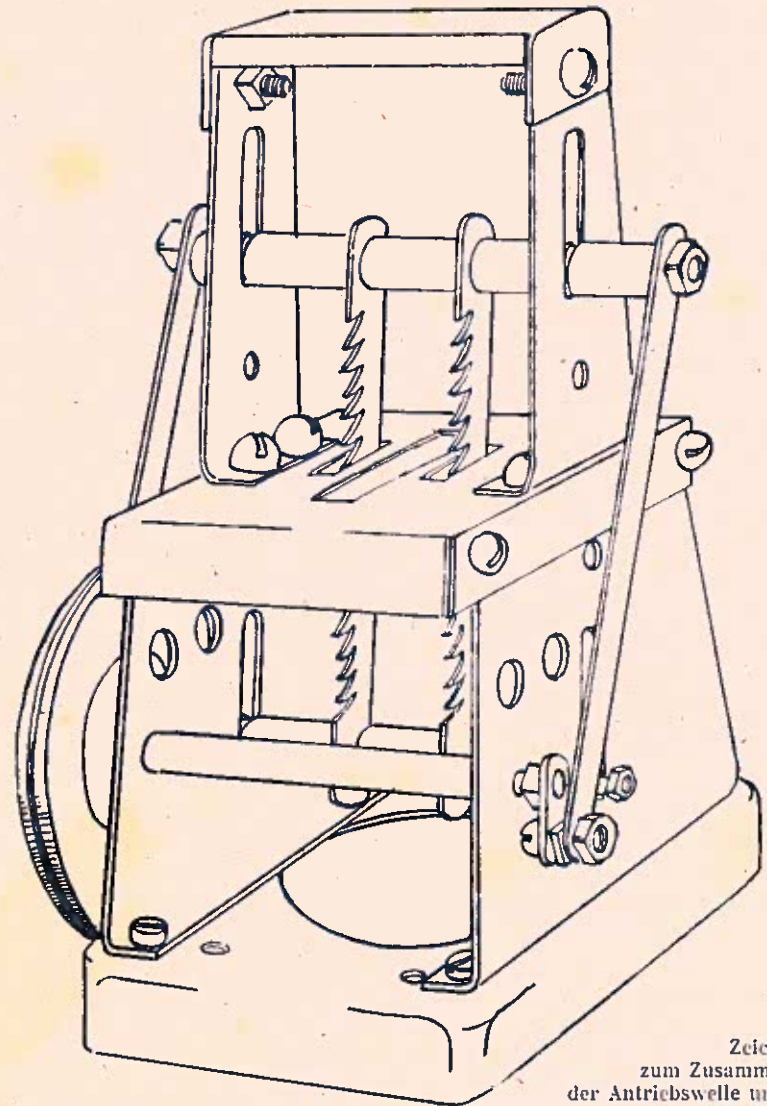
### III. Hammerwerk, verwendet wird:

- |        |                         |          |                          |
|--------|-------------------------|----------|--------------------------|
| Nr. 1  | 1 St. Grundplatte       | Nr. 15   | 1 St. Hauptantriebswelle |
| Nr. 2  | 2 St. Seitenwände       | Nr. 16   | 1 St. Nebenwelle, kurz   |
| Nr. 1  | 1 St. Brücke (Tisch)    | Nr. 18   | 2 St. Hülsen, 8 mm lang  |
| Nr. 8  | 2 St. Hammer            | Nr. 21   | 2 St. Hülsen, 12 mm lang |
| Nr. 11 | 2 St. Nocken            | Nr. 22   | 2 St. Hülsen, 18 mm lang |
| Nr. 12 | 1 St. Antriebsrad, groß | Nr. 23 } | Schrauben und Muttern    |
|        |                         | Nr. 24 } |                          |



**IV. Walzwerk, verwendet wird:**

- |       |                   |        |                          |
|-------|-------------------|--------|--------------------------|
| Nr. 1 | 1 St. Grundplatte | Nr. 12 | 1 St. Antriebsrad, groß  |
| Nr. 2 | 2 St. Seitenwände | Nr. 15 | 1 St. Hauptantriebswelle |
| Nr. 3 | 1 St. Tischplatte | Nr. 16 | 1 St. Nebenwelle, kurz   |
| Nr. 4 | 2 St. Oberteile   | Nr. 23 | } Schrauben und Muttern  |
| Nr. 5 | 1 St. Brücke      | Nr. 24 |                          |
| Nr. 9 | 2 St. Walzen      | Nr. 27 | 4 St. Walzendeckel       |



Zeichnung  
zum Zusammenbau  
der Antriebswelle umseitig

**V. Gattersäge, verwendet wird:**

- |        |                   |        |                          |
|--------|-------------------|--------|--------------------------|
| Nr. 1  | 1 St. Grundplatte | Nr. 12 | 1 St. Antriebsrad, groß  |
| Nr. 2  | 2 St. Seitenwände | Nr. 15 | 1 St. Hauptantriebswelle |
| Nr. 3  | 1 St. Tischplatte | Nr. 16 | 1 St. Nebenwelle, kurz   |
| Nr. 4  | 2 St. Oberteile   | Nr. 17 | 1 St. Nebenwelle, lang   |
| Nr. 5  | 1 St. Brücke      | Nr. 18 | 2 St. Hülsen, 8 mm lang  |
| Nr. 6  | 2 St. Sägeblätter | Nr. 20 | 4 St. Hülsen, 15 mm lang |
| Nr. 10 | 2 St. Holme       | Nr. 21 | 2 St. Hülsen, 12 mm lang |
| Nr. 11 | 2 St. Nocken      | Nr. 23 | } Schrauben und Muttern  |
|        |                   | Nr. 24 |                          |

↑  
Hier abheben!